

10.09.2012 - 16:10 Uhr

Elektromobilität: Heute schon machbar und bezahlbar / Linde Material Handling stellt Nachrüstlösungen für E-Fahrzeuge vor (BILD)



Frankfurt / Aschaffenburg (ots) -

Auf der "Automechanika" in Frankfurt stellt der erfolgreiche Gabelstapler-Hersteller vom 11. bis 16. September 2012 elektrische Antriebstechnik für Kraftfahrzeuge zum Nachrüsten vor. Das Angebot umfasst ein Leistungsspektrum von 16 bis 50 Kilowatt und richtet sich an Werkstätten und Umrüster. Die Nachrüstlösungen bestehen aus E-Motor, Leistungsmodul und Software und werden je nach Anwendung und Kundenwunsch hinsichtlich ihrer Leistungscharakteristik konzipiert.

Der europäische Marktführer für elektrisch angetriebene Flurförderzeuge greift dabei auf seine Erfahrungen aus den vergangenen vierzig Jahren in der Entwicklung und Herstellung von E-Staplern zurück. Jährlich produziert Linde Material Handling (LMH) 400.000 Elektromotoren in Serie.

In einer Elektromobilitätsshow, die täglich viermal unter dem Magic-Sky auf der Agora-Freifläche auf dem Frankfurter Messegelände stattfinden wird, können Kunden und interessierte Besucher die Linde-Antriebstechnik hautnah kennenlernen. Dabei erleben die Zuschauer unter anderem das schnellste Elektro-Kart der Welt (in 3,45 Sekunden von 0 auf 100 Kilometer pro Stunde), das gemeinsam mit Karabag auf Fiat 500-Basis entwickelte Elektroauto "NEW 500E" und das Zwei-Wege-Fahrzeug Rotrac E 2, das rein elektrisch Güterzüge mit über 250 Tonnen Gewicht ziehen kann. Alle Fahrzeuge basieren auf Komponenten, die in den E-Staplern und Lagertechnikgeräten des Unternehmens verbaut sind.

"Wir haben die Motoren, die Steuerung und das Software-Know-how, um vielfältige Fahrzeuge zu elektrifizieren - dies alles aus einer Hand und günstiger als viele denken", sagt Maik Manthey, Bereichsleiter elektronische Systeme und Antriebe. "Mit den 'eco Kits' bieten wir eine bezahlbare Lösung zur Elektrifizierung von Fahrzeugen an."

In der Verbindung von Elektronik und Mechanik, zum Beispiel auch in der Vernetzung und Automatisierung von Fahrzeugen und Logistikflüssen sieht der Vorsitzende der LMH-Geschäftsführung, Theodor Maurer, "großes Potenzial". "Dieser Bereich ist für Linde Material Handling ein wichtiges Innovations- und Technologiethema. Wir werden deshalb unseren Geschäftsbereich Elektronische Systeme und Antriebe gezielt weiter entwickeln, um schnell und flexibel neue Anwendungen zu erschließen."

Pressekontakt:

Detlef Sieverdingbeck: +49 (0) 6021/991407 - E-Mail:
detlef.sieverdingbeck@linde-mh.de

Heike Oder: +49 (0) 6021/991277 - E-Mail:heike.oder@linde-mh.de
Elke Karnarski: +49 (0) 6021/994221 -
E-Mail:elke.karnarski@linde.mh.de

Medieninhalte



Das Nachrüstkit für Elektroantriebe: Das eco Kit Large besteht aus Elektromotor, Leistungsmodul, Bedienung, Hauptschutz, Ladeschaltung und DC-DC Wandler. Das eco Kit ist komplett aus Staplerelementen zusammengestellt. +++ Elektromobilität, eMobilität, Elektroauto, eMotion, alternative Antriebe, Antriebstechnik +++ Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Linde Material Handling"



Metamorphosen - E-Stapler Komponenten im schnellsten e-Kart der Welt, dem E1 und im New 500E. Elektromobilität aus dem Hause Linde Material Handling. +++ Elektromobilität, E-Mobilität, electrive drive, Elektroantrieb, Elektromotoren. +++ Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Linde Material Handling"



Maik Manthey (Leiter des Bereichs Electronic Systems and Drives bei Linde Material Handling) vor dem New 500E. Der New 500 E ist mit elektronischen Antriebskomponenten aus dem Elektro-Stapler von Linde MH ausgestattet. +++ Elektromobilität, E-Mobilität, eMotion, elektronische Antriebe, Antriebskomponenten. +++ Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Linde Material Handling"



Die Elektromobilitäts-Show findet täglich vier mal auf der Automechanika statt. (v.l.: Stephan Zwiehoff - Zwiehoff GmbH, Jens Koralewski, Theodor Maurer - CEO Linde Material Handling, Gwendolyne Karpinski, Maik Manthey - Leiter Electronic Systems and Drives, vorne: Andreas Wolf im E1) +++ Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Linde Material Handling"

Original-Content von: Linde Material Handling GmbH, übermittelt durch news aktuell
Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/71334/2322554> abgerufen werden.